



Auf den Aussenanlagen des TC Vaduz werden vom Freitag bis Sonntag in sieben Kategorien die Liechtensteiner Landesmeister ermittelt. (Foto: ZVG)

Einzelmeister werden in Vaduz ermittelt

Tennis Die Anlagen des TC Vaduz stehen am Wochenende ganz im Zeichen des gelben Filzballes. Nach den vorangegangenen Qualifikationsspielen werden nun an den Finaltagen in sieben Kategorien die Liechtensteiner Einzelmeister gekürt.

VON ROBERT BRÜSTLE

«Bei den Herren ist in Abwesenheit von Vital Leuch, Timo Kranz, Serafin Zünd und Mikael Vollbach der R1-Spieler Gabriel Breitenmoser klarer Favorit», weiss Turnierleiter Robin Hemmerle. «Spannend könnte sicher auch ein mögliches Halbfinale zwischen Dietrich Schirmann und Jürgen Tömördy werden. Ansonsten sollte es bei den Herren keine grosse Überraschungen geben.» Bei den Frauen wird die Landesmeisterin in einer Dreiergruppe ermittelt. Den Titel machen Sandra Hinterberger (R6), Jantra Taravella (R5) und Nina Bühler (R4) aus. Hemmerle: «In der Favoritenrolle ist bei den Damen wohl Sandra Hinterberger, auch wenn sie die schlechteste Klassierung des Trios aufweist. Aufgrund ihres Auslandsaufenthaltes in den USA hat sie kaum Turniere in der Schweiz gespielt, sie spielt unterdessen an der College-Meisterschaft.»

Fehlen werden bei den Frauen so bekannte Namen wie Sylvie Zünd und natürlich Kathinka von Deichmann. Auf den Aussenanlagen des TC Vaduz, bei Regen wird in die Tennis-halle Vaduz ausgewichen, werden neben den beiden Aktivkategorien auch drei Nachwuchstitel (U12 Knaben sowie U14 Knaben und Mädchen) vergeben. Weiters wird bei den Herren noch in den Altersklassen 45+ und 55+ um Landesmeisterehren gekämpft.

Weniger Anmeldungen

Insgesamt gab es heuer für die nationalen Titelkämpfe 79 Anmeldungen, davon nur neun Frauen. «Die Teilnehmerzahl nimmt leider von Jahr zu Jahr ab. Obwohl bei den aktiven Herren mit 40 Teilnehmern ein Zuwachs verzeichnet werden konnte, sinkt die Zahl der Anmeldungen bei den Junioren und vor allem bei den Frauen und den Mädchen. Viele Kategorien mussten wir sogar absagen», zeigt sich Turnierleiter Robin Hemmerle gesamthaft doch etwas enttäuscht vom Teilnehmerfeld der Landesmeisterschaft.

Trotzdem können sich die Tennisfans auf ein volles Programm mit sicher vielen attraktiven Partien freuen. Los geht es in diesem Jahr auf den Anlagen des TC Vaduz bereits am Freitag, und danach natürlich am Samstag und Sonntag. Alle Spieldaten und Resultate gibt es im Internet auf www.swisstennis.ch.

Acht Teams beim Unified-Turnier dabei

Fussball Am Wochenende findet auf der Freizeitanlage Widau in Ruggell das zweite Special-Olympics-Unified-Turnier Liechtenstein von Special Olympics Liechtenstein, dem Liechtensteiner Fussballverband und dem FC Vaduz statt. Teams aus vier Nationen stellen sich dem Vergleich.

Nach der erfolgreichen Durchführung im vergangenen Jahr haben sich die drei Partner, Special Olympics Liechtenstein, der Liechtensteiner Fussballverband und der FC Vaduz entschieden, erneut ein Special-Olympics-Unified-Turnier zu organisieren, um auch dem eigenen Team die Möglichkeit zu bieten, sich mit anderen Ländern zu messen. In diesem Jahr sind neben einer Unified-Mannschaft aus Liechtenstein Teams aus Deutschland, Österreich und Monaco vertreten. Im Sinne der Inklusion und der Kooperation, die letztes Jahr offiziell geschlossen wurde, und dem erfolgreichen Auftakt, tragen die drei Partner den Unified-Gedanken auch 2019 weiter.

Mit der Eröffnungsfeier am Samstag, ab 11.15 Uhr auf dem südlichen Platz der Freizeitanlage Widau in Ruggell startet das zweite Unified-Turnier. Ab 12 Uhr werden in der Folge die Divisioningpartien über die Bühne gehen, in denen alle Mannschaften gegeneinander spielen werden. Nach diesen Gruppenspielen, die bis ca. 17.15 Uhr dauern, werden anhand der Ergebnisse zwei Gruppen für die Finalsporte am Sonntag gebildet. Zwischen 9.15 und 12 Uhr werden die acht Teams erneut ihre Bestleistungen abrufen und so den Sieger ausspielen. Diese werden ab 12.30 Uhr an der Siegerehrung verkündet.

Liechtensteins Team hat sich in den vergangenen Monaten mit zwei wöchentlichen Trainings auf das Turnier vorbereitet. Zusätzlichen Ansporn gab es durch spezielle Einheiten, die erfahrene Trainer, wie Christian Kolodziej, ehemaliger Konditionstrainer des FC Vaduz oder Nationaltrainer Helgi Kolvidsson geleitet haben. Mit dem SOLie-Fussballteam trainierten zwischenzeitlich 14 Unified-Partner mit, 4 davon aus Liechtenstein und 10 fussballbegeisterte Bewohner des Flüchtlingsheimes. Mit dem Abschlusstraining am Donnerstagabend wird dann endlich das Geheimnis gelüftet, welches Team am Wochenende für Liechtenstein auf dem Platz stehen wird. Alle Beteiligten freuen sich schon heute auf die spannenden Spiele und



Auch die zweite Auflage verspricht wieder ein tolles Turnier. (Foto: Zanghellini)

harten Wettkämpfe. Vor allem aber wird man Teamgeist, Freude am Sport, Spass am Fussballspielen und viele schöne, gemeinsame Momente miterleben können.

Hintergrund Unified-Sports

Die Unified-Sports-Projekte von Special Olympics tragen dazu bei, dass Menschen mit und ohne mentaler Beeinträchtigung zusammen Sport treiben. Durch Begegnungen im Sport wollen die Verantwortlichen Brücken bauen, die Gesellschaft sensibilisieren, Verbindendes hervorheben und gemeinsames Erleben fördern. Um dies erreichen zu können, sind sie auf die Unterstützung anderer angewiesen, denn dies geht nur, wenn alle gemeinsam an einem

Strang zieht. Ganz im Zeichen dieses Inklusionsgedanken pflegt Special Olympics Liechtenstein daher seit Jahren mit verschiedenen Clubs und Vereinen des Landes wertvolle Kooperationen. (pd)

SPECIAL OLYMPICS

2. Unified-Fussballturnier

Datum: 29. und 30. Juni 2019.
Ort: Freizeitanlage Widau, Ruggell.
Teilnehmer: 8 Teams aus Deutschland, Österreich, Monaco und Liechtenstein.
Veranstalter: Special Olympics Liechtenstein, Liechtensteiner Fussballverband, FC Vaduz.
Programm am Samstag: Eröffnungsfeier um 11.15 Uhr. Divisioning ab 12 Uhr.
Programm am Sonntag: Finalsporte ab 9.15 Uhr. Siegerehrungen um 12.30 Uhr.

Triathlon

Daniel Gassner startet in Kanada

MONTREAL Daniel Gassner startet am kommenden Samstag, den 29. Juni, im kanadischen Montreal beim Weltcuprennen über die Sprintdistanz (750 m Schwimmen, 20 km Rad, 5 km Laufen). Der Liechtensteiner reiste bereits am Mittwoch nach Kanada, um sich vor Ort optimal auf den Wettkampf vorzubereiten. Nach dem dritten Rang in Florida, auch über die Sprintdistanz, sowie dem Vizelandesmeistertitel im Triathlon, dem dritten Rang bei der Duathlon-Landesmeisterschaft und einer guten Vorbereitung ist Daniel Gassner für den Triathlon in Montreal sehr optimistisch. (pd)



Daniel Gassner ist bereit. (Foto: ZVG)



7. Offene Judo-Landesmeisterschaft

Spannende Titelkämpfe

VADUZ Bereits zum siebten Mal findet am Samstag, den 29. Juni 2019, die Offene Liechtensteiner Judo-Landesmeisterschaft in der Sporthalle des Schulzentrums Mühleholz II (Mariamstrasse 43) in Vaduz statt. Neben den einheimischen Athleten und den Judokas aus der Schweiz und Österreich, sind auch dieses Jahr Anmeldungen aus dem hohen Norden Deutschlands, weiteren Bundesländern und erstmalig aus Lettland eingegangen. Spannung und Abwechslung sind an den Titelkämpfen daher definitiv garantiert. Gekämpft wird in den Kategorien Schüler, Jugend,

Junioren und Elite. Die Schüler starten um 9.30 Uhr gefolgt von der Jugend um 13.30 Uhr und den Junioren-/Elitekategorien um 14 Uhr. Der Liechtensteiner Judoverband sowie das ganze OK-Team freuen sich riesig auf die zahlreichen Teilnehmer und hoffen, viele interessierte Zuschauer an diesem tollen Turnier begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist in der Festwirtschaft bestens gesorgt. (pd)

Weitere Informationen und die Ausschreibung des Turniers sind auf der Homepage des Liechtensteiner Judoverbandes (www.ljv.li) oder auf Facebook ersichtlich.



Landesmeisterschaft im Windsurfen

Spektakuläre Wettfahrten

WALENSEE Am kommenden Wochenende, den 29. und 30. Juni 2019, wird die Liechtensteiner Landesmeisterschaft im Windsurfen durchgeführt. Der sicher spannende Anlass findet im Rahmen des Swiss Windsurfing Cup 2019 am Walensee statt. Gefahren wird in den Klassen Slalom, Kursrennen und Kids, aufgeteilt in die Kategorien Damen, Herren, Master (35+), Junioren (U20) und Kids. Ein besonderes Highlight ist die Klasse mit den Foil's. Das sind Surfboards mit einem Tragflügel, bei welchem das Board vollständig vom

Wasser abhebt, eine besondere Anforderung an das Können der Regateure. Sollte der Wettergott mitspielen, werden garantiert spannende und spektakuläre Wettfahrten erwartet.

Vom Ufer aus alles im Blick

Der Austragungsort ist in Tiefenwinkel/Mühlehorn am Walensee beim Clubgelände des Segel Surfing Clubs Liechtenstein (SSCL). Die Regatta kann gut vom Ufer aus mitverfolgt werden. Auf der Website des SSCL findet man unter www.sscl.li alle weiteren Informationen. (pd)